

# SCHÖPFUNGsimpuls

April 2026



## Augen auf!

„Steckst mich im April, komm' ich, wann ich will. Steckst mich im Mai, komm' ich glei...“ So eine alte Bauernregel in der Fassung meiner Kurpfälzer Heimat.

April ist der Monat, an dem wir langsam daran denken können, unserer Kartoffeln zu pflanzen. Doch: „Augen auf!“ Und das bezieht sich nicht nur auf die Kartoffeln, deren Triebe = Augen nun hoffentlich deutlich sichtbar sind. Das bezieht sich auch auf uns und unser Zutun zu Gottes Schöpfungswerk.

Ich denke an zwei Stellen in der Bibel, die sich scheinbar widersprechen. Da ist einerseits Jesu Wort aus der Bergpredigt: „Seht die Vögel unter dem Himmel an: Sie säen nicht, sie ernten nicht ...; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch“ (Matthäus 6,25f.). Und da ist andererseits der Auftrag aus der Schöpfungsgeschichte: „Und Gott setzte den Menschen in den Garten Eden, dass er ihn bebaute und bewahrte“ (Gen/1. Mose 2,15). Scheinbare Gegensätze, denn Jesus meinte wohl nicht, dass es für uns nichts zu tun gäbe, sondern dass wir unsere Aufgaben im Vertrauen auf Gottes Beistand und Hilfe angehen dürfen.

Also: Augen auf und achtsam, mit Gespür und Gefühl getrost ans Werk! Denn das Pflanzen ist ein wichtiger und entscheidender Zeitpunkt für unser Vorhaben, bei dem es viel zu beachten gilt: Ist es schon warm genug? Ist das Beet, der Boden gut vorbereitet? Vorsicht mit den Knollen, so dass die empfindlichen Augen nicht abbrechen. Mit den Augen nach oben legen, damit die Triebe bald ans Tageslicht kommen.

Bei allem Staunen über die von Gott geschenkte Möglichkeit des Lebens sind jetzt unser Geschick und unser Können gefragt – Gottes Gabe und des Menschen Be-Gabung. Beide brauchen einander.

Wenn dann die Knollen im Boden sind, heißt es wieder warten und Geduld haben. Wann wird der erste Trieb erscheinen? Welche Sorte lässt sich als erste blicken? Unser Anteil ist jetzt erst einmal erfüllt, nun dürfen wir uns wieder auf das besondere Geheimnis unseres Vorhabens einlassen – dass es nicht allein an uns liegt, ob es gelingt. Unsere nächsten Aufgaben kommen bestimmt – ob im April oder im Mai. Jetzt aber ist erst mal wieder die Schöpfung dran.

Und nun: Frisch ans Werk – möge es gelingen!

Pfarrer Peter Schock, Ev. Kirche in Baden

Die Kartoffelaktion 2026 ist eine Gemeinschaftsaktion von

